

Vereine und Organisationen

Kinderbewegungszentrum

Was ist Orientierungslauf?



Beim Ablaufen der Route

Genau das fragten sich die Kids unserer Stufe 3 und 4 letzte Woche. Denn Frank vom **TuS Rüpurr** stand vor der Tür. Nach einem kleinen

Lauf A-B-C mit spaßigen Sprungübungen ging es auch schon zu den Routen. An verschiedenen Startpunkten durften erstmal einfache Wege ohne Stanzkarte ausprobiert werden. Danach wurden gemeinsam die Stempel verteilt. Nun konnte jeder in seinem Tempo durchstarten und nach jeder geschafften Route konnten die Kids sich an eine anspruchsvollere Karte wagen. Nach den Stunden waren die Fragezeichen im Kopf auf jeden Fall verschwunden und alle haben mit viel Spaß und Konzentration einen kleinen Einblick in OL bekommen! Danke an Frank und den TuS Rüpurr für die tolle Zusammenarbeit!

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Maximilian Köhler beim Indoor-Meeting erfolgreich

Mit Maximilian Köhler (Männer) und Malina Dziacko (weibliche Jugend W15) erhielten zwei SSV-Athleten die tolle Chance, beim internationalen Indoor-Meeting in der Karlsruher Europahalle vor 3.500 Zuschauern zu starten. Beide nutzten ihre Chance optimal und erzielten neue persönliche Bestleistungen. Max gewann in einer sehr starken Vorstellung mit einem Start-Ziel-Sieg den 400m-Regio-

nallauf und blieb dabei mit der ausgezeichneten Zeit von 47,99 sec. erstmals in der Halle, wo zwei enge Runden zu laufen sind, unter der erhofften 48-Sekunden-Marke.

Malina lief im Regionallauf der weiblichen Jugend U16 über 800 m ein sehr beherztes Rennen und übernahm auf den ersten drei Runden die Führungsarbeit. Eingangs der letzten Runde wurde sie überholt, ließ aber die Lücke zur Führenden Merle Steinmann von der KSG Gerlingen nie größer werden und kämpfte bis zur Ziellinie um den Sieg. Zwar reichte es am Ende nicht ganz, aber mit Platz 2 und einer neuen persönlichen Bestzeit von sehr guten 2:28,49 min. hatte sich Malinas mutiger Lauf am Ende ausgezahlt.

Erneut gute Platzierungen beim Hallenwettkampf in Mannheim

Wie schon in der Woche zuvor, fand auch am vergangenen Sonntag in Mannheim ein Jugend-Hallenwettkampf statt. Malina Dziacko (Jugend W15), hatte dabei ihren zweiten Wettkampfeinsatz an einem Wochenende. Dabei wurde sie von Constantin Freitag (Jugend M15) und ihrer Trainerin Pia Gerstner begleitet.

Nachdem sie am Freitag in Karlsruhe noch über die 800 m glänzte, startete Malina dieses Mal über die 60 m und zeigte, dass sie als Mehrkämpferin auch dort ganz vorne mit den „Spezialistinnen“ mithalten kann. Mit der tollen Zeit von 8,56 sec. wurde Malina im Finale Zweite.

Constantin Freitag startete über 300 m und lief mit der Zeit von 43,89 sec. auf Platz 4.

Erfolgreicher Auftakt im Freien für die U10 Leichtathletik Kids

Am vergangenen Sonntag nahmen die U10 Leichtathletik-Kids Amelie Tietze und Luisa Deck im Rahmen der Rheinaberner Winterlaufserie an einem 1000-Meter-Lauf teil. Nach drei Hallenwettkämpfen in diesem Jahr war dies ihr erster Wettkampf im Freien und beide zeigten tolle Leistungen. Amelie erreichte mit 4:45 Minuten den dritten Platz, während Luisa mit 5:07 Minuten den vierten Platz belegte. Insgesamt traten 21 Teilnehmerinnen in der U10-Altersklasse an, was die Leistungen der beiden umso bemerkenswerter machte.

Alina Seitlinger lief in Rheinabern ihren letzten von drei Läufen der Rheinaberner Laufserie, die Mitte Dezember begonnen hatte. Dieses Mal mussten die Frauen über die 20-km-Strecke antreten. Mit einer Zeit von 1:22,49 min. wurde Alina in der Wertung über alle Altersklassen Vierzehnte in einem sehr starken Feld, dem u. a. mit Melina Wolf (LG Region Karlsruhe), eine der besten deutschen Marathonläuferinnen im Jahr 2024, angehörte. In der Gesamtwertung des Rheinaberner Winter-Lauf-Cups über alle drei Läufe erreichte Alina den ausgezeichneten elften Platz bei den Frauen. Ein wirklich sehr bemerkenswertes Ergebnis, wenn man bedenkt, dass Alina erst seit dem vergangenen Herbst zielgerichtet auf Wettkämpfe hin trainiert.

Abt. Badminton

50. Baden-Württembergische Meisterschaft Altersklasse 035-080 2025

Allgemeine Übersicht

Konkurrenzen:32

Meldungen/Starter: 153

Erstmalig auch 9 Meldungen in der Konkurrenz der über 80-jährigen!

Bei den 50. Altersklassenmeisterschaften ist diesmal der SSV Ettlingen mit 5 Teilnehmern angetreten. In der Altersklasse Herrendoppel 050 spielten Michel Roelse und Guido Schweitzer beide SSV Ettlingen.

Michel und Guido spielten in Viertelfinale gegen die Paarung Laukemann/Siegel starke 3 Sätze. Im 3. Satz lagen sie zwischendurch mit 13 zu 12 vorn, konnten aber dies nicht bis zum Ende durchhalten und verloren letztlich mit 16:21 das Spiel.

Im Herrendoppel 055 hat sich offensichtlich die Paarung Michael Schäfer und Gerhard Zimmermann beide SSV Ettlingen dies zum Vorbild genommen und schied ebenfalls im 3. Satz mit 17:21 gegen das Doppel Frank Peeters und Thomas Popp im Viertelfinale aus. Der 5. Teilnehmer war Jürgen Daust (SSV Ettlingen) in den Konkurrenzen Mixed 065, Herreneinzel 065 und Herrendoppel 065. Im Mixed konnte die Paarung Puritscher/Jürgen Daust (SSV Ettlingen) am Ende das Mixed Bayha/Schoska deutlich mit 21:5 und 21:6 schlagen und damit die **BW-Meisterschaft 2025** für sich erringen.

Gratulation für diese starke Leistung!

Im Einzel lief es für Jürgen Daust ebenso wie bei den Herrendoppeln in 050 und 055 – er verlor im Viertelfinale gegen Florian Hubach und schied damit vorzeitig aus der Konkurrenz aus. Besser lief es hingegen im Herrendoppel 065 mit seinem Partner Hans-Peter Michel. Die beiden konnten das sich durch ein 22:20 / 21:9 gegen die Paarung Klaus Heitmann/Sikander Ali Mir-Kohler den 3. Platz in der Konkurrenz erspielen.

Laufftreff Ettlingen

41. Winterlaufserie Rheinzabern



V.I. Janik u. Markus Garcia, Dominika Grünewald und Jürgen Frommhold absolvierten alle 3 Läufe der Winterlaufserie

Foto: Markus Garcia

Zum Abschluss der 41. Winterlaufserie fand in Rheinzabern am 9.2. der dritte und letzte Lauf statt. Bei sonnigen und kühlen Temperaturen waren über 800 Läuferinnen und Läufer am Start, um die Laufserie mit dem 20-Kilometer-Lauf zu beenden.

Für viele war gerade auch die Cupwertung aller 3 Läufe über 10,15 und 20 km das große Ziel und so war die Motivation entsprechend hoch. Wie immer wurden gute Zeiten erreicht und im Anschluss fand wieder die Siegerehrung, an der noch viele teilnahmen, statt.

Auch einige vom LT Ettlingen waren mit am Start und kamen erfolgreich ins Ziel.

Name, Vorname	Zeit	AK	Rang	Cupwertung
Grünewald, Dominika	1:29:04h	W50	3	3:17:38h
Frommhold, Jürgen	1:41:44h	M55	43	3:44:42h
Garcia, Markus	1:43:14h	M50	52	3:46:26h
Garcia, Janik	2:00:51	MJU20	3	4:19:02h
Aul, Michael	2:03:47	M65	16	-

Handball Ettlingen

Ergebnisse vom Wochenende

HSG mB	: SG Stut-Wein 2	25:25
HSG wE	: HSG Walzbachtal	3:35
HSG wC	: TG 88 PF	29:18
HSG mC	: SG PF-Eu 2	21:33
HSG 3	: TV Gondelsh. 2	18:24
HSG 2	: BG Mühlacker	22:22
HSG mE	: SV Langenstbach	32:7
TS Durlach	: HSG wD	21:12
HSG mD	: HSG LiHoLi	
JSG wB	: PS Karlsruhe	34:17
HSG d1	: SG Niefern/Mühl	28:14
HSG h1	: SG PF-Eu 2	22:22

HERREN 1 UND SG PFORZHEIM/EUTINGEN 2 TEILEN SICH DIE PUNKTE – HART UMKÄMPFTES 22:22

In einem packenden Duell gegen die Zweitvertretung der SG Pforzheim/Eutingen erkämpfte sich unsere HSG Ettlingen vor heimischem Publikum ein 22:22-Unentschieden. Über 60 Minuten lieferten sich beide Teams ein intensives Kopf-an-Kopf-Rennen, das letztlich keinen Sieger fand.

Schwacher Start, starke Moral: Unsere Tigers kamen denkbar schlecht in die Partie. Die Gäste aus Pforzheim erwischten den besseren Start und führten nach nur zwölf Minuten bereits mit 1:5. Vor allem in der Offensive fehlte uns in dieser Phase die Durchschlagskraft. Erst nach einer Auszeit fanden wir besser ins Spiel und kämpften uns Stück für Stück heran. Dank eines Treffers von Fabian Dykta kurz vor der Pause ging es mit einem 10:12-Rückstand in die Kabine.

Aufholjagd & dramatische Schlussphase: Auch nach der Pause blieben die Gäste zunächst am Drücker und bauten den Vorsprung auf 10:14 aus. Doch unsere Tigers zeigten in der zweiten Halbzeit ihren Kampfgeist! Johannes Milbich übernahm Verantwortung und führte uns mit wichtigen Treffern zurück ins Spiel. In der 52. Minute glichen wir zum

19:19 aus, ehe Tim Kusch und Johannes Milbich uns sogar mit 21:20 (55. Minute) in Führung brachten.

Doch Pforzheim schlug zurück, glich erst aus und erzielte in der 58. Minute das 21:22. Die Tigers hatten jedoch das letzte Wort: Tim Siedelmann markierte 74 Sekunden vor Schluss den umjubelten Ausgleichstreffer zum 22:22. Trotz einer hektischen Schlussminute mit einer Auszeit der Gäste fiel kein weiteres Tor mehr, sodass wir uns die Punkte mit Pforzheim/Eutingen teilen mussten.

Die Herren zwei erkämpften sich zuhause mühsam einen Punkt gegen Blau-Gelb Mühlacker und taten sich dabei sehr schwer.

Wesentlich leichter taten sich die Damen von Trainer Heinemeier, die sich einen souveränen 28:14-Heimsieg sicherten.

Spielpaarungen am nächsten Wochenende Samstag, 15.02.25

10:45 TV Malsch	: HSG mD
11:15 SG Neu-Büch	: HSG mE
15:45 SG Neu-Büch	: HSG mC
16:00 TSG Ketsch	: HSG wC
17:15 TV Malsch	: HSG mA
19:00 HSG Bru-Unter	: HSG H3
19:30 TSV Viernh.	: HSG H1

Sonntag, 16.02.25

11:45 TSV Gra-Neu	: HSG mB
12:30 SG Stu-Wein	: HSG wD

Vorschau auf das nächste Wochenende

Mit dem Punktgewinn bleibt unsere HSG Ettlingen in der Spitzengruppe der Oberliga Baden. Nächstes Wochenende wartet die nächste Herausforderung: Am Samstagabend (19:30 Uhr) geht es auswärts zum TSV Viernheim.

Die Südhessen gehörten eigentlich zu Rundenbeginn noch zu den Titelfavoriten, legten aber dann einen holprigen Start hin. Inzwischen hat sich das Team wieder gefangen, nachdem auf der Trainerposition ein Wechsel vorgenommen wurde. Der TSV rangiert im Moment auf dem siebten Tabellenplatz und wird für unsere „Tigers“ sicher eine große Herausforderung darstellen. Viernheim ist vor allem in eigener Halle sehr stark.

Mit den Erfolgen aus den letzten drei Begegnungen im Rücken dürfen die Schützlinge von Trainer Bossert mit viel Selbstvertrauen nach Südhessen reisen.

Außer den Herren 1 gehen aus den Seniorenbereichen nur noch die Herren 3 an den Start. In den restlichen acht Begegnungen des Wochenendes treten nur noch Jugendmannschaften an und alle müssen auswärts ran.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

U12 Kreisliga B Nord

TSV Ettlingen w - UC Heel Baden-Baden w **39:70**

U18m Landesliga

TSV Ettlingen - TV Bühl **84:94**

U12 Kreisliga A NordTSV Ettlingen m - BSG Luchse **105:55****Landesliga Frauen**TSV Ettlingen 2 - BV Linkenheim-Hochstetten **48:51****Bezirksliga Nord Männer**TSV Ettlingen 2 - BV Linkenheim-Hochstetten **92:60****U14m Kreisliga Nord**TSV Ettlingen - TV Bretten **63:104****U14w Landesliga Endrunde**PS Karlsruhe LIONS - TSV Ettlingen **61:34****Oberliga Baden Männer**TV Bad Säckingen - TSV Ettlingen 1 **91:77****Landesliga Frauen**TV Freiburg-Herdern 2 - TSV Ettlingen 1 **43:54****Kreisliga B Nord Männer**TSV Berghausen 2 - TSV Ettlingen 3 **54:57****U16m Kreisliga Nord-Mitte**ETSV Jahn Offenburg - TSV Ettlingen **57:55****Damen 1 verteidigen Tabellenführung in Freiburg**

Die Damen 1 des TSV Ettlingen haben ihre Spitzenposition erfolgreich behauptet und auswärts beim TV Freiburg-Herdern einen wichtigen Sieg eingefahren. In einem defensiv geprägten Spiel setzte sich das Team am Ende mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und einem Endstand von 43:54 durch.

Von Beginn an zeigten die Ettligerinnen ihre Stärken und dominierten das erste Viertel mit 19:8. Die aggressive Verteidigung legte den Grundstein für eine frühe Führung, die dem Team Sicherheit gab. Doch im zweiten Viertel schlichen sich Unkonzentriertheiten ein, die den Gastgeberinnen erlaubten, den Abstand zu verkürzen. So ging es mit einer knappen 5-Punkte-Führung in die Halbzeitpause.

Nach der Pause fand das Ettliger Team zurück zu seiner defensiven Stabilität. Das dritte Viertel konnte mit sieben Punkten Differenz gewonnen werden, wodurch der Vorsprung weiter ausgebaut wurde. Im letzten Spielabschnitt stand die Defensive erneut im Fokus – mit einem ungewöhnlichen Viertelergebnis von 5:4 verteidigten die Ettligerinnen erfolgreich ihre Führung, auch wenn die Offensive kaum zur Entfaltung kam. Besonders erfreulich: Alle Spielerinnen konnten sich in die Scorerliste eintragen und unterstrichen damit die geschlossene Mannschaftsleistung, die letztendlich den Sieg sicherte.

Mit diesem Erfolg in Freiburg geht es für den TSV Ettlingen nun ins nächste Topspiel: Am kommenden Wochenende steht das Duell gegen den Tabellenzweiten aus Linkenheim an – ein echtes Spitzenspiel um die Tabellenführung!

TV Freiburg-Herdern 2 - TSV Ettlingen 1
43:54

Viertelergebnisse: 8:19, 22:16, 8:15, 5:4

Es spielten: Melina Kleinhans (13 Punkte), Kira Schakimov (12), Elena Kast (8), Louisa Krausz (8), Caroline Riemann (5), Shirley Kim Braun (4), Lena Weigel (2), Pamina Ritz (2)

Herren 2 sichern sich souveränen Sieg gegen BV Linkenheim-Hochstetten

Mit einem starken Start legten die Herren 2 des TSV Ettlingen den Grundstein für ihren überzeugenden Erfolg gegen den BV Linkenheim-Hochstetten. Vor allem Leon Mohr sorgte mit drei erfolgreichen Dreiern früh für eine offensive Duftmarke. Doch auch die Gäste fanden ihren Rhythmus und schafften es, die Ettliger Zone mit Distanzwürfen zu überspielen. So entwickelte sich ein temporeiches Run-and-Gun-Spiel, das zur Halbzeit mit 48:41 für die Gastgeber auf der Anzeigetafel stand.

Nach der Pause zeigten die Ettliger jedoch ihr wahres Gesicht in der Defensive. Mit einer entschlossenen Verteidigungsleistung zwangen sie Linkenheim-Hochstetten zu schwierigen Abschlüssen, wodurch deutlich weniger Dreier auf Seiten der Gäste fielen. Gleichzeitig nutzten die Hausherren das schnelle Umschaltspiel konsequent und kamen durch Fastbreaks zu einfachen Punkten. Das dominierende dritte Viertel endete mit einem beeindruckenden 27:9 für den TSV Ettlingen.

Im Schlussabschnitt ließ die Zweite nichts mehr anbrennen und verwaltete den herausgespielten Vorsprung souverän. Durch den verdienten Erfolg sicherten sie sich zudem den direkten Vergleich gegen Linkenheim-Hochstetten, was in der weiteren Saison von großer Bedeutung sein könnte.

TSV Ettlingen 2 – BV Linkenheim-Hochstetten
92:60

Viertelergebnisse: 25:23, 23:18, 27:9, 17:10

Es spielten: Leon Mohr (22 Punkte), Maurice Klein (16), Philipp Ahrens (14), Paul Heidt (12), Markus Rug (9), Armin Sefer (8), Jonathan-Leon Finkbeiner (7), David Mohr (2), Mario Holzinger (1), Jens Schwennike (1), Marc Seidler

Blockbuster-Duell am Samstagabend: Herren 3 sichern Platz 3 in Berghausen!

Am vergangenen Samstagabend zur besten Sendezeit um 20:00 Uhr trat die dritte Herrenmannschaft des TSV Ettlingen auswärts beim TSV Berghausen an. Es ging um nicht weniger als den dritten Tabellenplatz – ein echtes Spitzenspiel mit Hochspannungsgarantie!

Wie so oft startete das Team etwas holprig in die Partie. Der Gastgeber nutzte dies aus und entschied das erste Viertel mit 13:9 für sich. Doch die Ettliger fanden zunehmend besser ins Spiel und hielten das Duell über die gesamte Spielzeit hinweg ausgeglichen. Die Intensität war in der Halle förmlich spürbar, die Zuschauer sahen einen echten Basketball-Krimi!

Zur Halbzeit lag der TSV Ettlingen mit 35:26 noch zurück, doch das dritte Viertel brachte die Wende. Mit einer starken Defensive ließ man dem Gegner kaum Räume zur Entfaltung, was in einem knappen Viertelergebnis von 8:12 zugunsten der Ettliger mündete.

Die Schlussphase war an Dramatik kaum zu überbieten! In den letzten Minuten brachte eine bärenstarke Verteidigungsleistung den

TSV Berghausen an den Rand der Verzweigung. Durch konzentriert verwandelte Freiwürfe konnte sich Ettlingen kurz vor Schluss mit drei Punkten in Führung bringen – ein Vorsprung, der bis zur Schluss sirene verteidigt wurde! Das letzte Viertel ging mit 11:19 deutlich an den TSV Ettlingen, der sich somit den verdienten 54:57-Sieg sicherte und auf Platz 3 der Tabelle vorrückte.

Nun gilt es, in den verbleibenden zwei Spielen weitere Siege einzufahren, um sich vielleicht sogar noch Rang 2 zu sichern. Die Spannung bleibt hoch – wir freuen uns auf die nächsten Spiele!

TSV Berghausen 2 - TSV Ettlingen 3
54:57

Viertelergebnisse: 13:9, 22:17, 8:12, 11:19

Es spielten: Kevin Bauer (20 Punkte), Moritz Weber (14), Yannick Edelmann (6), Daniel Koch (6), Tobias Göckler (4), Deniz Lang (4), Lucas Herzog (2), Daniel Hör (1), Cem Özdemir

Vorschau

Am Wochenende stehen folgende Auswärtsspiele an:

Samstag, 15.02.2025

10:00 U14m Kreisliga Nord

TV Bühl - TSV Ettlingen

14:00 Landesliga Frauen

BV Linkenheim-Hochstetten - TSV Ettlingen 1

20:00 Bezirksliga Nord Männer

TSG Bruchsal - TSV Ettlingen 2

20:00 Oberliga Baden Männer

TG Sandhausen Wild Bees - TSV Ettlingen 1

Sonntag, 16.02.2025

15:00 U16m Kreisliga Nord-Mitte

BSG Freudenstadt-Baiersbronn - TSV Ettlingen

15:00 U18m Landesliga

CVJM Lörrach 2 - TSV Ettlingen

15:30 Landesliga Frauen

TSG Bruchsal 2 - TSV Ettlingen 2

**Tanzsportclub
Blau-Weiß Ettlingen**

Foto: TSC Blau-Weiß

Lust auf Tanzen? Neue Einsteigergruppe startet im März

Die Gruppe richtet sich an Paare, die vor längerer Zeit bereits Standard und Latein getanzt haben und ihre Kenntnisse auffrischen möchten, sowie Paare, die neu starten. Wir freuen uns ganz besonders, dass wir eine erfahrene Trainerin gefunden haben, die mit unserer neuen Gruppe die Basics der klassischen Standard- und Lateintänze tanzen wird.

Zu toller Musik schwingen wir uns z. B. in den Walzer ein, swingen im Quick Step oder genießen den Latino Rhythmus von Rumba, Cha Cha Cha oder Samba. Auf Wunsch können auch andere Tänze aufgenommen werden, z. B. Tango Argentino oder Disco Fox.

Start: Montag, 10. März

Uhrzeit: 19.45 Uhr – bis 21.15 Uhr

Ort: Geschwister-Scholl-Schule Bruchhausen, Turnhalle, Schulstr. 6

Training regelmäßig montags (außer in den Schulferien)

Einsteigerphase: 8 Termine vom 10. März bis 12. Mai

Mitgliedschaft nicht notwendig

Kosten: Einmalig 120 € (entspricht 15 € pro Paar und Abend)

Danach wird die Gruppe in unserem Tanzsportclub weitergeführt.

Infos und Anmeldung:

www.tsc-blauweiss.de

E-Mail: breiten-sport@tsc-blauweiss.de

TSG Ettlingen

Unsere Saphirgarde in Wiesental

Anfang Februar tanzten unsere Aktiven beim Turnier im karnevalistischen Tanzsport in Wiesental.

Das Turnier war mit 120 Startern pro Turniertag komplett ausgebucht. Leider bekamen unsere Rubingarde und unsere Smaragdgarde, samt den dazugehörigen Solisten, daher in ihrer Altersklasse keinen Startplatz. Unsere Saphirgarde schaffte den Sprung in das voll ausgelastete Turnier und durfte am Sonntag unsere TanzSportGarde Ettlingen vertreten.

Zuerst sind wie immer die Marschtänzerinnen an den Start gegangen. Unsere Gruppe startete leider gesundheitlich angeschlagen in den Turniertag. Trotz ein paar Fehlerchen, die sich in den Tanz gemogelt hatten, haben sie sich eine gute Punktzahl ertanzt. Im Anschluss hieß es: fertig machen für den Schautanz. Unsere Saphire waren zügig bereit, jedoch verzögerte eine größere Reparatur an der Turnierbühne den weiteren Ablauf, sodass die Mittagspause verlängert wurde. Irgendwann war es aber, auch dank fleißiger Helfer aus unseren Reihen, geschafft und das Turnierge-schehen konnte weitergehen. Am Abend stand dann endlich die Disziplin Schautanz an. Hier zeigten unsere Mädels eine sehr gute Leistung und wurden mit einer tollen Punktzahl und dem insgesamt höchsten Streicher in dieser Kampagne belohnt.

Jetzt heißt es für alle ausruhen und gesund werden, denn als Nächstes stehen die Sitzungen unserer Heimatvereine an. Wir freuen uns schon sehr darauf, alle TSG-Tänzerinnen und -Tänzer hier auf den heimischen Bühnen zu sehen.

Großes Probetraining bei unseren Gardes

Wir, die TanzSportGarde Ettlingen, veranstalten ein großes Probetraining in allen Altersklassen! Am Montag, 17.02., kannst DU bei uns einen ganz persönlichen Eindruck von unseren Aktiven, unseren Teams und von uns als kooperierende Vereine bekommen.

Die Rubingarde lädt alle Kinder mit den Jahrgängen 2019 – 2015 von 17 bis 19 Uhr in die Turnhalle der Hans-Thoma-Schule Spessart ein.

Unsere Smaragdgarde freut sich über alle tanzbegeisterten Mädels und Jungs mit den Jahrgängen 2014 – 2011, die von 17.30 bis 20 Uhr in den Spechtwaldsaal in Spessart kommen.

Und die Saphirgarde begrüßt um 19 bis 22 Uhr alle jungen Damen und Herren ab dem Jahrgang 2010 und älter, ebenfalls im Spechtwaldsaal in Spessart.

In allen drei Altersklassen bekommst du so die Chance, bei uns in ein Training während der Turnier- und Prunksitzungsphase hinein-zuschauen. Du kannst bei uns mittrainieren und die Tänze anschauen, damit du ein ideales Bild unseres Trainingsalltags bekommst.

Wenn du also Interesse hast, ab nächster Kampagne auch ein Edelstein zu werden, dann komm' gerne vorbei! Die Mädels und Jungs unserer Gardes freuen sich IMMER über neue Teammitglieder.

Melde dich gerne direkt bei der jeweiligen Gruppe unter:

rubin@tsg-ettlingen.de

(Jahrgänge 2019 – 2015)

smaragd@tsg-ettlingen.de

(Jahrgänge 2014 – 2011)

saphir@tsg-ettlingen.de

(Jahrgang 2010 und älter)

Wir freuen uns auf DICH!



Plakat: Anonym

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Freizeit-Tischtennis am 16.02.

Von 18 bis 20 Uhr darf jeder, der sich mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchte, in der kleinen Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2) vorbeischaun. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrecht-erhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Erfolgreicher Jugend-Bezirkspokal

Beim Pokal-Final-Four in Forchheim starteten gleich vier Jugendmannschaften des TTV. Dabei holten die Teams im Jungen 15 A-Pokal sowie Jungen 19 B-Pokal den begehrten Siegerpokal.

Das Jungen 15 Team um Melina Du, Fiona Li und Matti Kohler wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und qualifizierte sich souverän für den Regionpokal gegen den TV Kieselbronn. Im Jungen-19-B-Pokal überraschten Tim Lange, Emil Uhl und Nikolas Reimers. Sie bezwangen teils deutlich besser eingestufte Gegner und krönten sich zum verdienten Sieger.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Siegerteams sowie einen großen Dank an alle Betreuer und Eltern!

3. Platz für Elisa Nguyen – DTTB Top 24

Beim Top-24-Bundesranglistenturnier erreichte Elisa Nguyen einen hervorragenden dritten Platz. Nachdem Elisa im vergangenen Jahr noch die Mädchen-15-Konkurrenz gewann, startete sie in Hilpoltstein erstmals bei den Mädchen 19.

Dass sie auch hier zu den Besten gehört, zeigte sie eindrucksvoll in der Gruppenphase. Fünf Siege aus fünf Spielen bedeuteten eine optimale Ausgangslage für die Endrunde. In dieser gelangen Elisa zwei weitere Erfolge, die sie auf das Podest führten und gleichbedeutend mit der Qualifikation für die Top-12-Rangliste am 8. und 9. März in Mülheim-Kärlich waren. Eine noch bessere Position verhinderte die Niederlage gegen die spätere Siegerin Lorena Morsch (TSV Langstadt).

Wir gratulieren Elisa zu diesem besonderen Erfolg!

Ettlinger Keglerverein e.V.

Das Pokal-Achtelfinale zwischen dem TSV Zwickau 1 und der SG Ettlingen 1 wurde kurzfristig auf den 29. März verlegt.

Vorschau auf das nächste Wochenende:

Nachholspiel zum 6. Spieltag:

Sa., 13:00 Uhr:

KRC Kipfenberg 1 - SG Ettlingen 1

Schützenverein Ettlingen

Landesmeisterschaft 2025 in Meßkirch

Hallo, hier ist wieder eure Elli, am Wochenende war vielleicht wieder was los ...

In Meßkirch fanden die Landesmeisterschaften in der Halle vom Bogensportverband Baden-Württemberg statt.

Am Samstag und Sonntag waren Schützen aus Ettlingen mit dabei.

Ich fand es natürlich besonders spannend, dass meine Jugendschützen geschossen haben. Und ich kann euch sagen, ich bin richtig stolz auf sie, das haben sie super gemacht.

Folgende Ergebnisse wurden erreicht:
 Bannwarth, Ronja U18 w Blankbogen
2 Platz (153)
 Gabriel, Noel U12 m Recurve **3 Platz (318)**
 Lorenz, Astrid U12 w Blankbogen
1 Platz (340)
 Schubert, Mattis U15 m Jagdbogen
4 Platz (354)
 Seher, Manuel U15 m Blankbogen
2 Platz (327)
 Selg, Joël, U15 m Blankbogen **1 Platz (390)**
 Yage Yan, Selina U10 w Blankbogen
1 Platz (303)

Aber natürlich haben auch unsere großen Schützen geschossen. Auch Ihnen gratuliere ich ganz herzlich zu ihren Ergebnissen.

Beilke, Harald Ü50 Herren Jagdbogen
6 Platz (450)
 Mußler, Claudia Ü50 Damen Jagdbogen
1. Platz (512)
 Mußler, Claudia Ü50 Damen Langbogen
1. Platz (468)
 Mußler, Jens Ü50 Herren Jagdbogen
5. Platz (461)
 Mußler, Jens Ü50 Herren Langbogen
4. Platz (414)
 Oberbach, Peter Ü50 Herren Recurve
3. Platz (510)
 Schell, Johannes Herren Jagdbogen
3. Platz (471)
 Schroth, Holger Ü50 Herren Jagdbogen
4. Platz (483)
 Thimm, Marie-Claude Ü50 Damen Langbogen
2. Platz (442)
 Thimm, Georg Ü50 Herren Langbogen
2. Platz (477)
 Wilcken, Gisela Ü50 Damen Jagdbogen
3. Platz (435)
 Wolf, Lothar Ü65 Herren Jagdbogen
1. Platz (489)
 Wir waren also mit 19 Startern bei der Landesmeisterschaft am Start und haben 14 Treppchenplatzierungen erreicht. Was für eine Leistung!

Auch in der Mannschaftswertung standen wir auf dem Treppchen:

1. Platz Langbogen: Mannschaft SV Ettligen
3 mit den Startern Claudia, Marie-Claude und Georg 1387 Ringe

1. Platz Jagdbogen: Mannschaft SV Ettligen
1 mit den Startern Claudia, Holger und Lothar 1484 Ringe

3. Platz Jagdbogen: Mannschaft SV Ettligen
2 mit den Startern Harald, Jens und Johannes 1382 Ringe

Außerdem hat unser Bogenjugendtrainer Peter vor einer Woche noch eine Platzierung erlangt. Und zwar war er noch auf einer anderen Landesmeisterschaft, nämlich vom Badischen Sportschützenverband:
 Oberbach, Peter Master Herren Recurve **3 Platz (502)**

Nochmals herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer. Ich bin gespannt, was als Nächstes kommt.

Tschüss
 eure Elli

Schachklub 1926 Ettligen e.V.

6./7. Spieltag in Oberliga BaWü am 01./02.02. und 6. BSV-Spieltag am 09.02.

Nach Kantersieg gegen den SC Brombach und einer knappen Niederlage gegen die OSG Baden-Baden 3 liegt die Erste weiterhin in der Spitzengruppe der Oberliga Baden-Württemberg und hat immer noch Chancen, in die zweite Bundesliga-Süd aufzusteigen. Die Zweite ist durch den kampflösen Sieg gegen den SC Mosbach nun sogar Tabellenführer der Verbandsliga-Nord. In der Bereichsliga Nord 3 besiegte die verstärkte Dritte auch durch starkes Spiel ihrer Stammspieler die SF Forst 2 und hat nun nur noch wenig Abstiegsorgen. In derselben Liga verdiente sich die stark geschwächte Vierte trotz klarer Niederlage gegen den hochfavorisierten Liga-Spitzenreiter SC uBu Karlsruhe großen Respekt: Alle vier Stammspieler hielten ihre Partie Remis, obwohl ihre Gegner um 200-400 DWZ-Punkte favorisiert waren. Die Fünfte hatte die Saison bereits am 5. Spieltag mit dem voraussichtlichen Klassenerhalt in der Kreisklasse B1 beendet. Die Sechste und Siebte zeigten bei ihren Niederlagen wieder einiges an Enthusiasmus und Spielfreude.

Oberliga Baden-Württemberg (6. Runde): SKE-3 – SC Brombach (6,0 : 2,0)

Angesichts der sehr guten Ausgangslage (2. Platz) im Kampf um die Meisterschaft in der Oberliga BaWü gab das Team um IM Jonas Rosner am Samstag alles, um den Spitzenreiter SC Brombach zu besiegen. Und genau dies gelang dann auch in fantastischer Manier - vor allem deshalb, weil fast alle Ettlinger Spieler dem zum Teil sehr großen Druck standhielten. Nach diesem Kantersieg war die Erste am Samstagabend wieder Tabellenführer!

Oberliga BaWü (7. Runde): SKE-3 – OSG Baden-Baden 3 (3,5 : 4,5)

Dass man für den Meistertitel in dieser Liga auf diesem hohen Niveau allein an einem Doppelspieltag langen Atem benötigt, zeigte sich am Sonntag. Obwohl Gegner Baden-Baden das 4. Brett nicht besetzt hatte und obwohl drei Ettlinger ihren klar favorisierten Kontrahenten ein Remis abtrotzten, reichte es nicht für das erhoffte Mannschaftsremis. Offensichtlich hatte der Vortag doch etwas viel Kraft gekostet. Fazit des Doppelspieltags: Unsere bemerkenswert kämpferische Erste hat immer noch ein tolles Ziel vor Augen: Aufstieg in die 2. Bundesliga!

Bereichsliga Nord: SF Forst 2 – SKE-3 (3,0 : 5,0)

Auch wenn die Verstärkung aus der Zweiten durch Krisztian Oze (Brett 1: Remis) und Lukas Heberle (Brett 2: Sieg) den Grundstein für den Auswärtssieg der Dritten in Forst legte, so verdienten sich die Stammspieler durch solides, verantwortungsvolles Spiel und Ausdauer den Mannschaftssieg auch selbst. Dieser hätte übrigens noch deutlicher ausfallen können, wenn Thomas Batton

(Brett 3: Remis) und Hartmut Nebe (Brett 4: Remis) ihre eventuelle bzw. reale Gewinnchance genutzt hätten. Aber nach über 5h (!) Spielzeit kann man schon mal etwas übersehen. Die Motivation jedenfalls stimmt! Immerhin konnten Uwe Weber (Brett 6: Remis) und Holger Bremenkamp (Brett 7: Sieg) noch weitere, wichtige Punkte zu dem verdienten Mannschaftssieg beisteuern. Mit diesem weiteren Erfolg liegt die Dritte nun klar auf Kurs in Richtung Klassenerhalt.

Bereichsliga Nord: SC uBu Karlsruhe – SKE-4 (6,0 : 2,0)

Die Vierte konnte den Ausfall mehrerer Stammspieler zwar nicht voll kompensieren, aber Thomas Weber, Julia Herrmann und Peter Hilgers von der spielfreien Fünften sorgten immerhin für einen kompletten Auftritt an allen acht Brettern. Und auch wenn der Tabellenführer SC uBu einfach zu stark war, zeigten doch die vier Remispartien gegen jeweils hochfavorisierte Gegner, dass mit der Vierten mittelfristig zu rechnen ist: An Brett 6 zog Illia Pyvovar nach einem unnötigen Bauernverlust im Mittelspiel bald die Initiative an sich, drehte die Lage zu seinen Gunsten und bot seinem Gegner in vorteilhafter Stellung (Läuferpaar) das Remis an. Daniel Burger (Brett 4) gelang Ähnliches, indem er einen zwischenzeitlichen Bauernverlust durch eine schöne Springer-taktik wieder rückgängig machte. Daniel hatte sogar eine kurze Gewinnchance, doch leider vergab er diese wieder durch eine ungenaue Fortsetzung. An Brett 3 bestritt Carl George-Lembach nach einem Auslandssemester seine erste Saisonpartie und die war gleich stark: Er manövrierte entgegen seiner fehlenden Spielpraxis sicher durch die gewählte komplexe Eröffnung und das Mittelspiel, um ein vorteilhaftes Endspiel zu erreichen, welches von seinem Gegner dann gut zum Remis verteidigt wurde. Zum guten Schluss erkämpfte sich Finn Schweisthal (Brett 1) sein erstes Remis gegen einen Gegner mit einer DWZ-Wertungszahl über 2000: Nach routinierter Behandlung einer scharfen Eröffnung navigierte Finn fehlerfrei durch das komplexe Mittelspiel und vereinbarte in für ihn günstiger Lage ein souveränes Remis. Die Vierte dankt an dieser Stelle ihren Ersatzspielern, welche sehr kurzfristig für die Stammspieler einsprangen.

Kreisklasse C1: SKE-6 – Karlsruher SF 10 (1,0 : 3,0)

Die Niederlage der Sechsten ging angesichts des DWZ-Minus völlig in Ordnung. Den Ehrentreffer für Ettligen setzte Lina Nill an Brett 3, die ihren DWZ-gleichen Kontrahenten niederrang.

Einsteigerklasse: SKE-7 – SK Jöhlingen 3 (2,5 : 5,5)

Das jüngste Ettlinger Team zeigte trotz der kaum vermeidbaren Niederlage gegen mit 200 DWZ klar favorisierte Jöhlinger einen tollen Kampfgeist. Die Punkte für Ettligen erspielten Rafael Reiser bzw. Milos Illes mit jeweils einem Sieg und Adrian Wehr mit einem Remis.

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Judo ist mehr als nur Sport.

Ob Hilfsbereitschaft, Respekt, Wertschätzung, Mut oder Freundschaft – unsere Gemeinschaft basiert auf starken Werten. Und das nicht nur auf der Judomatte, sondern überall im Leben. Ziel ist es, so zur Demokratisierung **im Sport UND in der Gesellschaft beizutragen.**

Der Deutsche Judo-Bund hat insgesamt 10 Werte herausgestellt, die durch Judo in besonderer Weise vermittelt werden können. Um diese sollen sich die Judovereine auch akzentuiert bemühen.

Quelle: Deutscher Judo-Bund e.V.

Die KGH Phönix Albtal e.V. lebt diese Judowerte, denn sie bilden die Grundlage nicht nur in der Vereinsarbeit und im Trainingsbetrieb, sondern auch in unserem gesellschaftlichen Miteinander.

Diese Judowerte werden wir Ihnen in den nächsten Ausgaben vorstellen.

Der nächste Wert ist **Respekt**

Respekt wird gelebt im Judo

Der Judowert „Respekt“ ist ein zentraler Bestandteil des Wertekanonens im Judo und wird von Judoka weltweit gelebt. Respekt im Judo bedeutet, sowohl sich selbst als auch dem Trainingspartner, dem Trainer und den Regeln des Sports Achtung entgegenzubringen. Respekt zeigt sich dabei auf vielfältige Weise: im achtsamen Umgang miteinander auf der Matte, in der Anerkennung der Leistung des Gegners und in der sorgfältigen Pflege von Traditionen und Ritualen des Judos.

Im Training bedeutet Respekt, aufmerksam zuzuhören, die Anweisungen des Trainers zu befolgen und sich gegenüber dem Partner rücksichtsvoll zu verhalten. Jeder Judoka lernt, den Partner nicht als Gegner, sondern als Partner zu sehen, mit dem man gemeinsam lernt und wächst. Dies schließt ein, die Gesundheit und Sicherheit des Partners stets im Blick zu behalten, um Verletzungen zu vermeiden.

Achte die älteren Judoka

Eine wichtige Erweiterung dieses Respekts betrifft den Umgang mit dem Lehrer und den Trainingsälteren: Begegne deinem Lehrer/ deiner Lehrerin und den Trainingsälteren zuvorkommend. Erkenne die Leistungen derjenigen an, die schon vor deiner Zeit Judo betrieben haben. Diese Haltung vermittelt eine Wertschätzung gegenüber der Erfahrung und dem Wissen der älteren Judoka und zeigt die tiefe Verwurzelung des Judos in Traditionen.

Respekt im Wettkampf

Auch im Wettkampf ist Respekt von großer Bedeutung. Hier zeigt sich der Respekt vor dem Gegner durch den Gruß (Rei) vor und nach jedem Kampf sowie durch die Anerkennung der Leistungen des anderen, unabhängig vom Ausgang des Kampfes. Dieser respektvolle Umgang fördert nicht nur das Fairplay, sondern trägt auch dazu bei, dass Judo als Sport von gegenseitigem Vertrauen und Wertschätzung geprägt bleibt.

Darüber hinaus beinhaltet Respekt im Judo auch die Achtung vor der Tradition und den Regeln der Kampfkunst. Judo hat eine lange Geschichte und tiefe Wurzeln in der japanischen Kultur. Die Einhaltung von Etikette und Disziplin ist ein Zeichen dafür, dass man den Werten und der Philosophie dieser Kampfkunst Respekt zollt.

Judowerte fördern persönliche Entwicklung

Insgesamt fördert der Wert des Respekts nicht nur sportliche Höchstleistungen, sondern auch die persönliche Entwicklung der Judoka. Er hilft dabei, soziale Kompetenzen zu stärken und ein harmonisches Miteinander auf und abseits der Matte zu schaffen. Respekt ist daher im Judo nicht nur ein sportlicher Wert, sondern auch ein ethischer Grundsatz, der im Leben eines Judoka eine zentrale Rolle spielt.

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist, wenn du Lust auf Judo, Aikido, Tai-Chi oder Yoga hast – egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest – dann melde dich bei uns!

Wir bieten in Bad Herrenalbtal Judo ab 4 Jahren, in Ettlingen Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren, Tai-Chi und Yoga für Erwachsene an. Weitere Informationen unter www.phoenix-albtal.de, info@phoenix-albtal.de, Aikido@phoenix-albtal.de, Judo@phoenix-albtal.de, Tai-Chi@phoenix-albtal.de, yoga@phoenix-albtal.de und auch auf Facebook und Instagram.

Musikverein Ettlingen

Offene Probe der Spielgemeinschaft



InstrumentFoto: MVE

Datum: 25.02.

Uhrzeit: 20 Uhr

Ort: Wilhelm-Lorenz-Realschule Ettlingen, UG Turnhalle

Instrumente: Alle Blas- und Schlaginstrumente sind willkommen!

Gemeinsam Musik machen macht am meisten Spaß – also entstaubt eure Instrumente und schaut vorbei!

Bei uns musizieren Generationen zusammen – von 16 – 86 Jahren! Unser Repertoire ist genauso vielseitig wie unsere Musiker: von klassischer Blasmusik über Swing und Musical bis hin zu modernen symphonischen Werken ist alles dabei.

Ihr wollt das Musizieren in einem Blasorchester kennenlernen oder seid bereits alte Hasen? Dann kommt vorbei und macht mit! Egal, ob euer Instrument schon lange ungenutzt im Schrank liegt oder ihr regelmäßig spielt – wir freuen uns auf euch!

Jazzclub Ettlingen e.V.

Highlight-Konzert mit David Helbocks Random/Control featuring Fola Dada



Random/Control und Fola Dada

Foto: Helbock

Ein echtes Highlight-Konzert erwartet uns an diesem Abend im Birdland59: Das Trio **Random/Control** um den Pianisten David Helbock trifft auf eine der spannendsten Sängerinnen Deutschlands!

Random/Control war über viele Jahre hinweg das bedeutendste Projekt von David Helbock. Die drei Musiker aus Vorarlberg feierten letztes Jahr ihr 15-jähriges Bestehen und gaben gemeinsam Hunderte von Konzerten auf der ganzen Welt. Nach der Veröffentlichung von drei Alben ist die Band bereit für ein neues Programm und neue Abenteuer. Das Markenzeichen des Trios sind und bleiben die vielen Instrumente – nur drei Musiker, aber weit über 20 Instrumente. Andreas Broger spielt Klarinette, Bassklarinetten, verschiedene Saxophone und Flöten und singt nun gelegentlich sogar. Johannes Bär beherrscht nahezu alle Blechblasinstrumente wie Sousaphon, Tuba, Posaune, Trompete, Alphorn, aber auch Didgeridoo, Beatbox und Schlagzeug – und manchmal sogar alles gleichzeitig. Inspiriert von dieser Vielfalt an Klangmöglichkeiten hat David Helbock, der sich auf das Klavier und etwas Perkussion konzentriert, viele neue Stücke komponiert und dabei Gedichte von William Blake, Emily Dickinson und anderen vertont.

Nun hat das Trio **Fola Dada** eingeladen, um genau diese Gedichte zu singen. Fola Dada ist eine äußerst vielseitige Künstlerin und kann als Pionierin bezeichnet werden, wenn es darum geht, verschiedene Genres im Gesang miteinander zu verbinden. Die studierte Jazzsängerin begann mit Step-Tanz im Stil von Fred Astaire und ist aus der deutschen Jazz- und Soul-Szene nicht mehr wegzudenken. 2022 wurde sie mit dem deutschen Jazzpreis in der Kategorie Gesang ausgezeichnet. Die Veranstaltung findet am Freitag, **21.02.** im Birdland59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt beträgt 20 Euro (15 Euro ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Schmutziger Donnerstag – Fasching in Neurod

Donnerstag, 27.02.

Seid Ihr bereit zur fünften Jahreszeit?

Es wird geschunkelt und gelacht, wir freuen uns auf die Fassenacht!

Auf dem Graf Rhena-Weg zieht unsere Narrenschar bis zum Restaurant „An der Kochmühle“, wo wir einige fröhliche Stunden verbringen werden. **Wer mag, gerne in nährischer Tracht.**

Abfahrt: Hbf Karlsruhe Vorplatz: 09:43 Uhr

Ankunft: Albgauabud Ettlingen an 10.02 Uhr

Abmarsch: Freibadparkplatz 10:11 Uhr

Gehzeit ca. 1,5 Stunden / 6 km / 50 hm

Rückfahrt mit KVV möglich: Haltestelle Neurod

Erforderlich: Stimmung und gute Laune. Die Musik ist bestellt.

Für die genaue Planung freut sich unsere Ehrenvorsitzende Helga Grawe über eine **Anmeldung unter 07243 16978 oder**

H.T.Grawe@t-online.de

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Sportwanderung

So., 16. Februar: Sportwandern: Viehläger-Hoher Ochsenkopf mit Heidi Georgi.

Vom Parkplatz Wittig wandern wir hinauf zur Hornisgrinde. Entlang eines alten Grenzweges geht es zum Tanzplatz. Über einen schönen Steig hinunter zum Weiler Viehläger. Über einen Pass erreichen wir den Aschenplatz. Ein Steig führt uns hinauf und um den Ochsenkopf herum. Vom Hundseck wandern wir noch über den Hochkopf und dann zurück zum Parkplatz Wittig. Anforderungen: Kondition für ca. 30 km und ca. 1200 Höhenmeter auf Forstwegen, teilweise schmalen steilen und steinigen Wurzel-Pfaden. Trittsicherheit erforderlich. Rucksackverpflegung. Stirnlampe mitbringen. Treffpunkt: um 07:00 Uhr in der Ettlinger Allee 9, 76199 Karlsruhe (beim Postsportverein), Haltestelle Dammerstock. Anmeldung: direkt bei Heidi, Tel. (01 75) 5 96 80 77, E-Mail: heidi.georgi@web.de

Fr., 21. Februar: Vortrag: Peru - Inkakultur, Cordillera Blanca und Titicacasee mit Martin Orth, 19:30 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1. Der Eintritt ist frei. Gäste sind willkommen.

Wie war´s?



Foto: Doris Krah

Astrid berichtet: Was für tolle Mitglieder der DAV Ettlingen hat, zeigte sich wieder einmal, als die Vorsitzende Doris Krah Anfang Februar um Hilfe bat. Die DAV-Mitgliedsausweise lagen in der Geschäftsstelle bereit und sollten zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung kuvertiert und verschickt werden - bei 2.600 Mitgliedern ein Stapel an Papier. Diesem Hilferuf folgten vierzehn aktive Mitglieder, die sich in froher Runde an die Arbeit machten. Dabei wurde über gemeinsam Erlebtes, die nächsten Sporttermine und anstehende Wanderungen gesprochen. Allen wurde bewusst, was für ein breit gefächertes Programm der DAV Ettlingen auf die Beine stellt - von Tageswanderungen und Radtouren über mehrtägige Veranstaltungen bis hin zu regelmäßigen Klettertreffen der Jugend, gemeinsamen Unternehmungen mit Familiengruppen, dem wöchentlichen Vereinssport in Prävention und den vielfältigen Reiseberichten. Bei Interesse gibt es mehr Informationen auf unserer Homepage www.dav-ettlingen.de. Auf diese Art und Weise zeigten alle helfenden Hände, was ein aktives Vereinsleben ausmacht.

Caritasverband

„Trennung meistern – Kinder stärken“ Ein Gruppentraining für Elternteile nach Trennung oder Scheidung

*Nach einem Konzept von Bernd Kulisch und
Christine Utecht, Psychologische Beratungs-
stelle Tübingen*

Online-Angebot

Umfang: 7 Termine, dienstags von 18.30 bis 21 Uhr

Termine: 11.+ 18.03., 1., 8.+ 29.4., 6. sowie 13.5.

Veranstalter: Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes in Ettlingen
Psychologische Beratungsstelle des Landratsamtes Karlsruhe

Kosten: 70 €

TeilnehmerInnen: getrenntlebende Mütter und Väter aus dem Landkreis Karlsruhe

Leitung: Doris Seitz, Diplom-Psychologin
Psychologische Beratungsstelle Ettlingen
Thomas Horch, Diplom-Sozialpädagoge
Psychologische Beratungsstelle Landratsamt Karlsruhe

Anmeldung bis 28.02.

Sekretariat Psychologische Beratungsstelle
Beratungszentrum des Caritasverbandes in
Ettlingen

Lorenz-Werthmann-Str. 2

Frau Tea Buric

per Telefon: 07243/515-1701

(vormittags oder AB)

per E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de

Dieses Elterstraining richtet sich an Eltern, die in einer schwierigen Phase des Trennungskonflikts stehen. Es unterstützt sie darin, trotz heftiger Gefühle Klarheit zu finden. Es fördert ihren Blick für die Gefühle und Bedürfnisse ihrer Kinder.

Das Elterstraining findet online in kleinen Gruppen statt. Jeweils nur ein Elternteil besucht diese Gruppe. Für den anderen Elternteil besteht die Möglichkeit, zu einem anderen Zeitpunkt oder an einer anderen Beratungsstelle dieses Angebot wahrzunehmen.

Das Elterstraining gliedert sich in sieben Themenabende:

1. Trennung und Chance
2. Konflikte und Lösungen
3. Mein Kind und die Trennung
4. Eltern bleiben, Teil 1
5. Eltern bleiben, Teil 2
6. Zukunftsmodell „Arbeitssteam“
7. Abschluss und Ausblick

„Atempause für Kids und Teens“ Entspannung vom Schulstress

Beim Kurs „Atempause für Kids und Teens“ - Entspannung vom Schulstress haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, in einer Kleingruppe von max. 6 Teilnehmer*innen zur Ruhe zu kommen und verschiedene Methoden zum Entspannen kennenzulernen.

Es werden Übungen zur autogenen Entspannung, einfache Atem- und Meditationsübungen aus dem Yoga sowie Musik und Klänge eingesetzt.

Hört sich gut an, aber wie kann das gelingen? Um zu erkennen, was einem guttut, ist es hilfreich, verschiedene Entspannungsmöglichkeiten kennenzulernen und auszuprobieren!

6 Termine freitags 14-15 Uhr: 07., 14. + 21. + 28.3., 04. + 11.04.

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche von 11 - 13 Jahre

Kosten: 30 Euro

Ort: Caritas Ettlingen

Anmeldung: verbindliche Anmeldung bis zum 21.02.2025

per Telefon: 07243/515-1701 (AB)

per E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de (Bitte Name der teilnehmenden Person, Adresse, Telefon-Nummer sowie Alter der Kinder angeben!)

Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes in Ettlingen Lorenz-Werthmann-Straße 2 76275 Ettlingen Telefon: 07243/515-1701

E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de

Kolpingsfamilie Ettlingen

Großer Andrang beim Wirtshaussingen

Am 31.1. fand im Kolpingsaal eine etwas ungewöhnliche Veranstaltung statt: Die Ukulelegruppe des Mandolinenorchesters Ettlingen hatte zum sogenannten Wirtshaussingen eingeladen, und viele Personen – Kinder, Jugendliche und Erwachsene – waren dieser Einladung gefolgt.

Eva Baader, die die unterschiedlichen Ukulelegruppen leitet, begrüßte alle und ermunterte, kräftig mitzusingen. Ungefähr 20 Ukulele-Spieler begleiteten die Lieder, einige von ihnen hatten gerade mal drei Stunden Unterricht gehabt, andere waren nach meh-

renen Kursen schon deutlich fortgeschritten. Die Texte und Akkorde der Lieder wurden mit einem Beamer auf die Leinwand übertragen, so dass wirklich jeder der Anwesenden mitsingen konnte. Bald schon erklang eine bunte Auswahl an Liedern, wie z. B. „What shall we do with a drunken sailor“, „Gott hält die ganze Welt“, „Yellow submarine“ und viele andere. Über eine Stunde lang wurde im vollen Saal musiziert.

Am Ende bedankte sich Rainer Ruml vom Leitungsteam ganz herzlich bei Eva Baader und ihrem Team: vor allem ihre Töchter Sabine, Sonja und Elena waren sowohl mit ihren Singstimmen als auch mit ihren Ukulelen eine sehr wichtige Unterstützung; außerdem sorgte Thomas Ried dafür, dass immer zur richtigen Zeit der richtige Text eingeblendet war. Rainer Ruml äußerte die Hoffnung, dass mit diesem Wirtshaussingen eine neue Tradition bei Kolping ins Leben gerufen wurde, der Applaus der Gäste gab ihm dabei recht!



Fotos: Elena Baader

Gut Hellberg/ St. Augustinusheim

Bienen-AG ausgezeichnet

Die Wirtschaftsstiftung Südwest prämiiert bereits zum 18. Mal fünf innovative Projekte an Schulen aus der TechnologieRegion Karlsruhe. Und die St. Augustinusschule aus Ettlingen ist dabei: Unser Projekt „Bienen AG“ wurde ausgezeichnet!

Wir möchten durch dieses laufende Projekt ein tieferes Verständnis für die Bedeutung von Bäumen und Honigbienen und die ökologischen Zusammenhänge vermitteln. Letzte Woche wurde in Karlsruhe in der Volksbank Pur der Scheck überreicht. 500 EUR erhielten jeweils sechs Projekte aus der Region – wir

verwenden diese tolle Summe für eine Mittel-Wand-Pressen, so kann die Bienen AG ihre eigenen Wachsplatten herstellen.



Zufriedene Gesichter bei der Scheck-Übergabe
Foto: Julia Wicky

Amsel-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen

MS-Treffen

Das nächste Treffen für MS-Betroffene und deren Angehörige findet am 20.2.25 um 18.30 Uhr in Waldbronn statt. Der Ort wird mit der Anmeldung bekanntgegeben. Anmeldung bei Kontaktgruppenleitung Daniela Adomeit unter karlsbad@amsel.de.

Weitere Informationen rund um Multiple Sklerose finden Sie auf www.karlsbad/amsel.de.

Suchtberatungsstelle Ettlingen

Online-Filmvorführung im Rahmen der NACOA Aktionswoche 2025

In Deutschland kommt etwa jedes sechste Kind aus einer Familie, in dem bei einem oder beiden Elternteilen eine Alkoholsucht oder Drogenabhängigkeit besteht. Bezogen auf den Landkreis Karlsruhe sind dies etwa 12.500 Kinder. Außerdem geht man bundesweit von ca. sechs Millionen Erwachsenen aus, die als Kinder in Suchtfamilien aufgewachsen sind. In diesen oftmals schwierigen Familienverhältnissen aufwachsend, stellen diese Kinder eine Hochrisikogruppe dar, selbst eine Abhängigkeitserkrankung oder psychische Erkrankung zu entwickeln. Um diesen „vergessenen Kindern eine Stimme zu geben“ findet bundesweit jährlich die Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien statt. In diesem Rahmen laden wir Sie hiermit herzlich ein, an unserer **Online-Filmvorführung** („Erinnerungen einer vergessenen Kindheit“) mit anschließendem Austausch teilzunehmen:

17.02., 19:00 Uhr

18.02., 10.30 und 16 Uhr

Durchgeführt werden die Veranstaltungen von **Stefanie Matt**, Mitarbeiterin der AGJ Suchtberatung Ettlingen – Dipl. Sozialarb., staatlich anerkannte Erzieherin und zertifizierter NI-Coach (ganzheitliche Traumaintegration).

Teilnahme über **Zoom-App**: Meeting-ID: 828 1701 9651, Kenncode: 661296

Gerne können Sie den Zoom-Link auch per E-Mail unter suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de bei uns erfragen.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei und für Fachpersonen, Betroffene, Angehörige und anderweitig Interessierte geöffnet.

Mehr zur bundesweiten Aktionswoche finden Sie unter: www.coa-aktionswoche.de



Plakat: AGJ Fachverband e.V.

Deutsch-Russische Gesellschaft

Vortrag über Städtepartnerschaft Speyer - Kursk

Städtepartnerschaften sind ein tragfähiges Bindeglied zwischen den Menschen zweier Länder. Sie helfen dabei, sich besser kennenzulernen und mehr voneinander zu wissen. Das Beispiel Russland zeigt, wie wichtig diese Verbindungen in Krisenzeiten sind. In Ettlingen haben Städtepartnerschaften einen hohen Stellenwert.

Roland Kern, Mitbegründer der **Städtepartnerschaft Speyer - Kursk** kommt am 22. Februar nach Ettlingen und berichtet anschaulich über die Geschichte dieser Städtepartnerschaft, persönliche Erlebnisse, Erfolge und Herausforderungen. Sein Vortrag wird uns auf eine Zeitreise dieser Beziehung mitnehmen, und er wird über deren Bedeutung sprechen.

Im Anschluss wird es Gelegenheit zu Gespräch und Austausch geben.

Zeit: Samstag, 22.02.2025, 16 Uhr

Ort: Begegnungsladen Marktpassage 12, Eingang Entengasse 3

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind zur Deckung der Kosten willkommen.

Anmeldung aus Platzgründen erforderlich unter drg-ettlingen@e-mail.de oder bei Feigenbutz, Tel.: 07243/980259.

Wie jeden 3. Dienstag im Monat findet der nächste **Stammtisch** der DRG Ettlingen e. V. am Dienstag, 18.02.25 um 18 Uhr im Restaurant Keglerheim, Huttenkreuzstraße 1, Ettlingen statt. Gemütliches Beisammensein sowie Gedankenaustausch über erlebte Partnerschaft mit Freunden in unserer Partnerstadt Gatschina und Umgebung erwarten Sie. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde im Bürgertreff ist am **Montag, 17.02.**, von **10 bis 11 Uhr**. Gesprächspartner ist René Asché, Vorsitzender des Bürgervereins.

„Gemeinsam statt einsam“

Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Vortrag: Der Geograph Helmut Stingl erläutert die Besonderheiten an Baden-Baden und die Kriterien, die zum Titel UNESCO-Weltkulturerbe „The Great Spa Towns of Europe“ geführt haben: die heißen Quellen, das neue Kurviertel mit Kurhaus, Casino, Trinkhalle und Theater, die berühmte Lichtenthaler Allee.

Wo: Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben

Wann: Dienstag, 04.03.,

von **10:0 bis 11:30 Uhr**

Ansprechpartner: Familie Findling, Tel. 07243 17805.

Hilfe beim Umgang mit Behörden

Benötigen Sie Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen, Anträgen oder sonstige Unterstützung mit Behörden/Ämtern?

Herr Rieder bietet gerne seine Hilfe an, und das ehrenamtlich, leistet aber **keine Rechtsberatung**. Er ist telefonisch unter 07243-15890 erreichbar.

Walking

Das Walking mit Ingeborg Dubac ist jeden **Montag ab 9:30 Uhr**. Treffen vor dem Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben.

Weitere Informationen erhalten Sie unter 07243 65453 (AB).

Kurse in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Ettlingen

Fit am Stuhl

Kurs 1: donnerstags von 15 bis 16 Uhr

Kurs 2: dienstags von 14 bis 15 Uhr

Pilates

Kurse **mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr und von 19 bis 20 Uhr**

Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz.

Infos für alle Kurse unter 0724313420 oder 0179 8157107 (**Irmi Vater**)

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter www.buergerverein-neuwiesenreben.de.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

ECV Prunksitzung-Bewirtung

Auch dieses Jahr hatte die Bürgerwehr die Bewirtung der Prunksitzung des ECV am 8.2. übernommen. Dieses Jahr waren sehr viele Gäste bei der Prunksitzung dabei, was für das Küchen- und Barteam natürlich eine Herausforderung war. Dank vollem Einsatz gelang

dies sehr gut. Da auch beim Auf- und vor allem beim Abbau fleißige Hände da waren, konnte der Arbeitseinsatz erfolgreich durchgeführt werden. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Umzug in Grötzingen Horbachdeifl

Die Horbachdeifl hatten am Sonntag auch noch einen Auftritt beim Fasnachtsumzug in Grötzingen, der bei kaltem, aber trockenem Wetter wieder zahlreiche Zuschauer anlockte. Die Horbachdeifl waren, bedingt durch die Abbauarbeiten, mit einer etwas kleineren Gruppe vertreten, hatten aber Glück mit der Startnummer 7, mit wenig Wartezeit und bestem Wetter. Viel Applaus von den Zuschauern entschädigte für das arbeitsreiche Wochenende. Auch hier Dank für das Engagement der Mitglieder.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 melden oder per E-Mail kommandant@buengerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. www.buergerwehr.ettlingen.de

Auftritte Februar

16.02. Umzug in Ketsch 13.33 Uhr (Bus) Horbachdeifl

17.02. Monatsversammlung 19.00 Uhr Bürgerwehrheim

27.02. Hemdglöcknerwecken Schöllbronn, Narrenbaumstellen Marktplatz 19.11 Uhr

28.02. Nachtumzug in Spessart 19.11 Uhr Horbachdeifl

Kunstverein Wilhelmshöhe

Eröffnung „Tower Whispers“

NICOLAS FEHR und JULIANE SCHMITT

15.02. - 30.03.

Begrüßung: Werner Meyer

Eröffnung 14.02. 19 Uhr

Einführung: Olga Hohmann

Die Eröffnung wird begleitet von einer Performance durch Juliane Schmitt.

In der Ausstellung „Tower Whispers“ eröffnen Nicolas Fehr (Berlin) und Juliane Schmitt (Brüssel), beide Absolvent*innen der HfG Karlsruhe, einen Dialog zwischen Tradition und Transformation. Ihre installativen Arbeiten aus Klang, Video und Skulptur erkunden die Grenzen zwischen Vergangenheit und Gegenwart: Während Schmitt in „Hesitant Resonant Calcant“ ein mittelalterliches Orgelportativ durch künstlerische Interpretation in unerwartete Klangwelten überführt, entfaltet Fehr mit „The Charm“ ein räumliches Narrativ zwischen subkultureller Poesie und mythischer Märchenwelt.

Hinweis: Die Performance findet von 19:45 bis 20:15 Uhr statt. Um einen geschützten Moment für die künstlerische Arbeit zu ermöglichen, ist der Einlass in dieser Zeit kurz pausiert – wir freuen uns auf Sie davor oder danach.

<https://nicolasfehr.com/>

<https://smittness.com/>

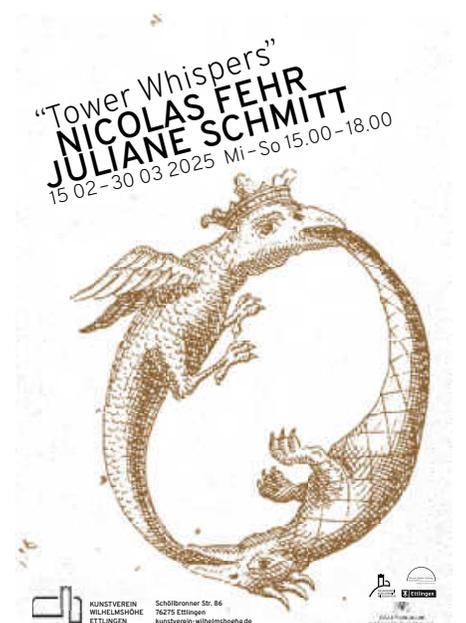
Kunstverein Wilhelmshöhe Ettlingen e. V.
Schöllbronner Str. 86, Ettlingen

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch bis Sonntag, 15 bis 18 Uhr

Bürozeiten:

Mittwoch bis Freitag, 13 bis 18 Uhr



Plakat: Kunstverein Wilhelmshöhe

kleine bühne ettlingen e.V.

Neue Komödie ab 15. Februar - „AUGUSS“

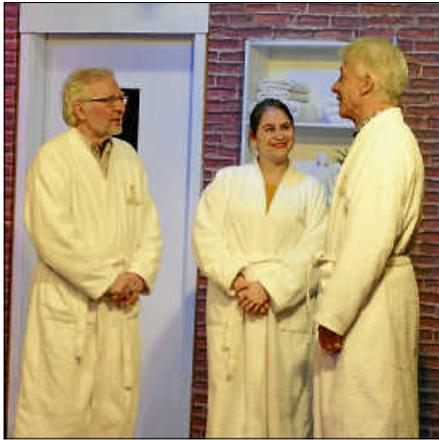
Mit der Premiere von „Aufguss“ am 15.02. um 20 Uhr startet die neue Eigeninszenierung der kleinen bühne ettlingen in die 2. Programm-Halbzeit.

Die Wellnesskomödie von René Heinersdorff, die bereits mehrfach im Kammertheater Karlsruhe zu sehen war, wird im Februar und März an jedem Wochenende in Ettlingen gespielt werden. In der vergangenen Spielzeit stand von Heinersdorff bereits die erfolgreiche Komödie „Männerhort“ auf dem Programm des Ettlinger Theaters. Die Zuschauer erwartet wiederum eine im wahrsten Sinne des Wortes spritzige Komödie - Angriff auf die Lachmuskeln garantiert!

Ein gemütliches Wochenende im Wellness-Bereich des Hotels sieht wahrlich anders aus. Dieter (Yousef Mostaghim), erfolgreicher Waschmittelhersteller und Self-Made-Man, möchte seiner Lebensabschnittsgefährtin Mary (Silke Hutt) ein ganz besonderes Geschenk machen, was allerdings einige Überredungskünste verlangt. Und Lothar (Peter Laier), Chef einer florierenden Kinderklinik, möchte ein ganz besonderes Geschenk bekommen, was diplomatisches Geschick und Diskretion erfordert. Zur Tarnung muss ihn seine Assistentin und rechte Hand, Emilie (Julia Braun), begleiten. Zwischen Sauna, Dampfbad und Kühltauchbecken kreuzen sich ihre Wege und mit jedem Aufguss steigert sich die Zahl der Missverständnisse, bis niemand mehr genau weiß, wer was eigentlich will.

Als dann auch noch ein Fremder (Sven Herrmann) auftaucht, steigt die Temperatur deutlich über den Siedepunkt. Wer ist er? Der Weihnachtsmann mit einem Sack voller Geschenke? Oder Knecht Ruprecht mit der Rute? Oder doch nur ein harmloser Saunagänger? Ein Theaterstück in bester Boulevard-Tradition!

Weitere Infos und Termine unter www.kleinebuehneettlingen.de. Karten sind im VVK unter reservix.de, bei allen reservix-VVK-Stellen und der Touristinfo Ettlingen Tel. 101333 erhältlich.



Aufguss: P. Laier, J. Braun, S. Herrmann
Foto: Berthold Steiner

ArtEttlingen

Die nächste Ausstellung in der ArtGalerie



Acrylgemälde
Pia Hirsch-Leeb

Objekte in Holz-Ton-Floral
Rasma Fink

Ausstellung 18. bis 23.02.2025

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 14 bis 18 Uhr
Samstag, Sonntag 11 bis 15 Uhr



ArtGalerie / Kronenstraße 5
Kunstverein ArtEttlingen e.V.

Plakat: ArtEttlingen e.V.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

25. Faschingsball 2025



Flyer HWK-Sitzung Plakat: Unbekannt

Am 23.2.2025 findet der 25. Faschingsball in Kooperation mit der HWK in der Schlossgartenhalle in Ettlingen statt. Unter dem Motto „Nürrischer Affentanz im Wasenpark“ erwartet Sie ein buntes Programm, gestaltet von WCC und HWK. Los geht es um 14:33 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt selbstverständlich der WCC, mit Unterstützung vom Kaffeehäusle Ettlingen. Karten für diese Veranstaltung sind erhältlich in den Betriebsstätten der HWK in Ettlingen, Neureut und Hagsfeld 1 sowie im CAP-Markt Ettlingen, Wilhelmstraße 4c.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Hallo, närrische Kids!

16.02.: 1. Kinderfasching, Stadthalle Ettlingen, Beginn 14.11 Uhr

23.02.: 2. Kinderfasching, Stadthalle Ettlingen, Beginn 14.11 Uhr

Karten sind jeweils an der Tageskasse erhältlich, Einlass ab 13.00 Uhr.

Beide Veranstaltungen stehen unter dem Motto: „Super Mario“.

Für die großen Narren!

01. März: 27. Ettlinger Faschingsnacht, Stadthalle Ettlingen, Beginn 20.11 Uhr unter dem Motto: „Nachts im Museum“. Musikalisch unterhält „Hitwerkstatt“.

Karten sind bei der Touristinfo, Erwin-Veter-Platz 2, Tel. 07243-101380 erhältlich.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de.

Nachruf

Mit großer Bestürzung und tiefster Trauer nehmen wir Abschied von unserem Vereinskameraden und Freund Werner Bruckbauer, der am 18. Januar viel zu früh aus dem Leben schied. Über 22 Jahre war Werner ein aktiver und begeisterter Tänzer im Männerballett der Ettlinger Moschdschelle. Unvergessen bleiben die vielen tollen Momente bei den Auftritten, die er mit großer Leidenschaft absolvierte, aber auch die geselligen Ereignisse bei Ausflügen und Wanderungen, die wir gemeinsam erleben durften.

Noch Anfang Januar war Werner für seine langjährige Aktivität im Verein mit dem Goldenen Löwen der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalsvereine ausgezeichnet worden, konnte aber krankheitsbedingt die Ehrung nicht persönlich in Empfang nehmen. Die Nachricht von seinem plötzlichen Tod hat uns alle tief erschüttert und lässt uns mit großer Trauer und Ratlosigkeit zurück. Unser Mitgefühl und unsere Gedanken sind bei seiner Familie und Angehörigen. In dieser schweren Zeit wünschen wir ihnen viel Kraft und Trost.

Lieber Werner, deine Erinnerung wird in unseren Herzen weiterleben. Du warst ein einzigartiger Mensch und ein besonderer Freund. Ruhe in Frieden.

Bund für Umwelt und Naturschutz

Monatstreff

Das Vorstandsteam des BUND Ettlingen lädt herzlich ein **zum Monatstreff am 13. Februar** um 19.30 Uhr im Bürgertreff am Berliner Platz 2 zur Information, Diskussion und Planung folgender Themen:



Foto: HaB

- Rückblick auf die Infoveranstaltung zur Windkraft, wo wir mit einem Infostand beteiligt waren (s.a. <https://www.dialogforum-energie-natur.de/windenergie/position-von-bund-und-nabu/>)
- Bericht vom ersten Planungs-Treffen zur Klimademo in Ettlingen, im Rahmen des globalen Klimastreiks am 19.9.25
- Vernetzung der natur- und umweltschutz-bezogenen Vereine in Schlutenbach am 29.03.25, Planung unseres Beitrags
- Im Kampf gegen Lichtverschmutzung: Wie weiter mit der Aktion „Nachtretter“?
- Verschiedenes, z. B. Klimademo in KA am Fr., 14.02.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Bezirksverein Albgau Obstbau, Garten und Landschaft

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Bezirksvereins findet am **Freitag, den 21. März 2025 um 19.00 Uhr** beim **TSV Panorama** (Mittelbergstr. 4, in Schöllbronn) statt. Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder, der im BVZ Albgau organisierten Obst- und Gartenbauvereinen. Tagesordnung folgt.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Ältere Dame sucht Schmuseparadies

Paula wurde am 01.01.2021 geboren und ist seit Dezember letzten Jahres bei uns. Sie ist eine wunderschöne Katzendame mit grauem Fell. Sie ist kastriert, stubenrein und gechipt. Paula ist eine liebevolle und anhängliche Katze, die trotz ihrer schweren Vergangenheit sehr verschmust ist.

Ursprünglich stammt sie aus der Ukraine und wurde zusammen mit einem jungen Kater im Tierheim abgegeben. Bei ihrer Ankunft hatte sie mehrere Wunden, die vermutlich von Bissen stammen. Nach einer stationären Behandlung wurde bei ihr FeLV (Felines Leukämievirus) diagnostiziert, was zunächst besorgniserregend war.

Glücklicherweise hat sich Paula von Tag zu Tag erholt und ist mittlerweile wieder fit. Wir wünschen uns für die ältere Dame ein liebevolles Zuhause, in dem sie viel Zuneigung und Aufmerksamkeit erhält. Aufgrund ihrer FeLV-Diagnose sollte sie als reiner Stubentiger leben und kann nur mit anderen Katzen, die ebenfalls FeLV-positiv sind, zusammengebracht werden. Paula wäre am liebsten eine Einzelprinzessin, da sie die volle Aufmerksamkeit ihrer Menschen genießen möchte. Wenn Sie ein Herz für Katzen haben und Paula ein liebevolles Zuhause bieten möchten, freuen wir uns auf eine E-Mail von Ihnen mit ein paar Informationen zu sich und dem Zuhause, das Paula vorfinden würde. Wir melden uns dann, um einen Kennenlernermin auszumaachen. info@tierheim-ettlingen.info



Foto: Tierschutzverein Ettlingen

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/ Oberweiler

Gut gemeint, ist nicht unbedingt gut gemacht

Zum Fahrplanwechsel in Ettlingen – West wurden neue Bushaltestellen eingerichtet. Unsere Mitglieder haben sie getestet und das Ergebnis war erschreckend. Behinderten und Altersgerecht scheint bei der Planung der Haltestellen keine Rolle gespielt zu haben. Keine der neuen Haltestellen sind Behinderte bzw. altersgerecht. Hohe Buseinstiege bedeuten für bewegungseingeschränkte Menschen eine Hürde die nur unter Gefahr für Leib und Leben überwunden werden kann. Busse mit einem niederen Zugang erleichtern nicht nur alten Menschen oft mit Rollator oder gehbehinderten Menschen eine Nutzung des Angebotes. Auch Mütter mit Kinderwagen freuen sich über einen leichteren Ein- oder Ausstieg. Gerne unterstützen wir die Planer bei der Planung der Haltestellen und beraten im Sinne unserer älteren oder behinderten Mitmenschen.

Uns als Sozialverband VdK liegt das Wohl und die Unversehrtheit unserer Mitmenschen als Aufgabe und Ziel am Herzen. Gemeinsam Hürden beseitigen, für Sie und mit Ihnen. Gerne können Sie uns Ihre Meinung oder Anregung, Vorschläge auf unserer Kommentarspalte unserer WEB Seite unter VdK- Ortsverband Ettlingen.de mitteilen. Schriftlich unter VdK-OV Ettlingen Postfach 100917 76263 Ettlingen
Tel. Mobil Manfred Lovric OV-Vorsitzender 0157/88083770

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Wie funktioniert ein Kompaß?



*Die Nadel richtet sich nach Norden aus.
Foto: Pfadfinderstamm Cherusker*

Die Orientierung in Wald und Feld gehört zu den Standardtechniken, die unsere Pfadfinder einüben. Wie erkenne ich ganz ohne Hilfsmittel nur anhand der Zeichen der Natur die richtige Richtung? Wie benutzt man einen Kompaß? Wie finde ich allein im Wald den Weg, wenn kein Handy-Empfang möglich ist oder der Akku leer ist? Eine unserer Pfadfindersippen hat sich in der Gruppenstunde erst einmal spielerisch damit befasst, welche Himmelsrichtung wo ist. Danach probieren die Mädchen und Jungen aus, wie man den Kompaß richtig halten muss, um damit die Nordrichtung zu ermitteln. Je genauer man arbeitete, desto näher kam man damit ans Ziel.

Doch eine Frage blieb bestehen: Wie funktioniert der Kompaß überhaupt? Die Pfadfinder probierten es aus. Sie nahmen eine Nadel und magnetisierten sie mit Hilfe eines

großen Permanentmagneten. Dann steckten sie die Nadel schräg in eine kleine Korkscheibe und ließen dies in einem Becherrchen mit Wasser schwimmen. Verblüffend: die Nadel drehte sich eine Weile und blieb dann stehen. Und sie zeigte, wie der Kompass, genau nach Norden.

Internet: www.pfadfinder-ettlingen.de,
info@pfadfinder-cherusker.de
Kontakt: Erik Scholtz, Ettliger Str. 11, Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Filmdreh in Bruchhausen



Foto: J. Jilg

Am Freitag, 7. Februar, durften wir den Ehrenbürger Erwin Vetter zusammen mit seinem Filmteam in Bruchhausen begrüßen. Gemeinsam machten wir uns auf Entdeckungstour zu besonderen Orten in Bruchhausen, wie der St. Josef Kirche und dem Froschkreis. Herr Vetter erzählte uns spannende und lustige Geschichten aus der Vergangenheit, die noch lange nicht in Vergessenheit geraten sind – und weckte damit die Neugier auf noch viele weitere Geschichten, auch aus den anderen Ortsteilen.

Das engagierte Filmteam, bestehend aus Herrn Fehrer, Herrn Stöcklin und Herrn Jilg, arbeitet ehrenamtlich seit mehreren Wochen daran, die Geschichte unserer Stadt festzuhalten. Vielen Dank für euren Einsatz. Es war eine Freude, mit euch zusammenzuarbeiten! Der erste von insgesamt sechs Teilen wird am 23. März in der Kulis in Ettlingen ausgestrahlt. Weitere Details und Informationen folgen in den kommenden Wochen.

Ihre Ortsvorsteherin
Selina Seutemann